

Netsuke

Zum ersten Mal während meines Japan-Aufenthaltes habe ich von Netsuke gehört, als ich das Buch „Der Hase mit den Bernsteinaugen“ von Edmund de Waal gelesen habe. Er beschreibt darin die Geschichte seiner ehemals sehr wohlhabenden jüdischen Familie anhand der letzten Kleinode, die ihm vom ehemaligen Reichtum seiner Vorfahren verblieben sind: 264 Netsuke.

Bilder und Beschreibungen von einigen seiner Netsuke kann man unter <http://www.vintage-books.co.uk/books/harewithambereyes/> ansehen.



Was sind denn Netsuke?



Es handelt sich dabei um kleine Schnitzereien ursprünglich aus Japan, meist aus Holz, Elfenbein (Zähnen), Knochen, Steinen oder auch Metall. Da der Kimono ein Kleidungsstück ohne Taschen ist, bestand das Bedürfnis, irgendwo einen Behälter anzubringen, um kleine Gegenstände des alltäglichen Bedarfs wie Tabak, Geld, Namenssiegel, Medikamente oder Ähnliches zu verwahren. Dieses hängende Behältnis, gen. Sagemono, wurde an einer Schnur an den Obi des Kimono gehängt und mit einem geschnitzten Knebel, dem Netsuke, dort befestigt.

Was wird durch Netsuke dargestellt? Wie viele andere Kunstformen sind die Netsuke ein Spiegelbild der Gesellschaft, in der sie erschaffen wurden. Daher stellen sie fast jeden Aspekt japanischer Kultur dar, Religion und

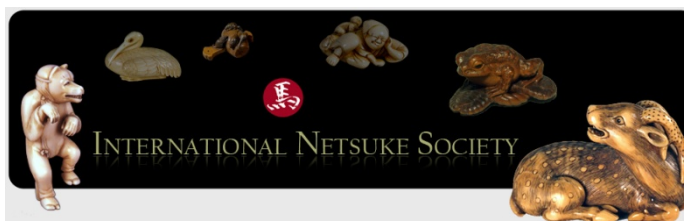
Mystik, Tiere (häufig auch die Sternzeichen), Pflanzen, Personen (mit ihren verschiedenen Beschäftigungen), Kunsthandwerk. Gegenstände des täglichen Gebrauches und vieles andere.

Sehr weit verbreitet waren Netsuke während der Edo Zeit (1603 bis 1868). Da sie sich aber zu beliebten Sammlerstücken – insbesondere von ausländischen Besuchern - entwickelten, wurden viele nach der Meiji Zeit (1868 bis 1912) außer Landes gebracht.

Die Tradition der Netsuke wird aber weiter aufrecht erhalten und man findet heute auch zeitgenössische Exemplare.

Sammlungen und Informationen

Die International Netsuke Society www.netsuke.org bietet weiterführendes Material und zusätzliche Veranstaltungen an. Darüber hinaus veröffentlicht sie ein mehrmals im Jahr erscheinendes Magazin.



Prinz Takamado, der 2002 verstorbene Cousin von Kaiser Akihito, und seine Frau haben während ihrer Ehe eine umfangreiche und sehr bekannte Sammlung von Netsuke zusammengestellt und diese auch immer wieder im In- und Ausland ausgestellt. Nun hat Prinzessin Takamado diese Sammlung dem Tokyo National Museum überlassen, das eine kleine Anzahl davon (ca. 50 wechselnde Objekte) regelmäßig ausstellt. http://www.tnm.jp/modules/r_exhibition/index.php?controller=hall&hid=12#9

Ein kleines aber feines Museum findet sich auch in Kyoto, das nur vier Mal im Jahr für einen Monat geöffnet ist und ausschließlich Netsuke (oft auch moderne) ausstellt: das Kyoto Seishu Netsuke Art Museum <http://www.netsukekan.jp/english/index.html> Untergebracht in einem sehr liebevoll erhaltenen traditionellen japanischen Haus ist es auf jeden Fall auch einen Besuch wert. Geöffnet ist es im Februar, April, Juli und November eines Jahres.

Eine empfehlenswerte Galerie für Netsuke „Sagemonoya“ gibt es in Tokyo, Yotsuya (in Shinjuku-ku). Näheres ist unter www.netsuke.com zu finden. Der Inhaber der Galerie, Robert Fleischel, hat ein unglaubliches Wissen und ist gerne zu Auskünften bereit. Er ist auch der Vorsitzende des japanischen Regionalverbandes der International Netsuke Society.

Von Sabine Schmitgen

根付

日本に来て私が根付という言葉に初めて出会ったのは、エドモンド・ドゥ・ヴァール著の「琥珀の眼の兎」という本を読んだ時でした。氏は著書の中で、かつて非常に裕福なユダヤ人の一族だった自分自身の祖先の物語を、先祖が築いた巨富のうち唯一氏の手元に残された宝物、すなわち264個の根付を通して語っています。

その根付の一部は

<http://www.vintage-books.co.uk/books/harewithambereyes/>に写真と説明付きで紹介されています。



そもそも根付とは？



根付とは、その多くは木、中には象牙、動物の骨、石、時には金属をも用いて作った日本製の小さな細工物をもともと意味します。着物にはポケットが付いていないことから、どこかに入れ物を提げて、たばこやお金、印鑑、薬類のような小さな日用必需品を仕舞っておく必要性が生じました。このような提げ物と呼ばれる入れ物は、紐で帯に吊るし、細工物でできた留め具、すなわち根付で帯に固定されました。

根付は何を題材にしているのでしょうか。数ある芸術品同様、根付はその成り立ちの背景である社会を写す鏡であると言えるでしょう。そういうわけですから根付は日本の文化のほとんどあらゆる面を表現要素としていると言えます。宗教や神秘的なもの、動物（干支の動物もよく題材とされています）、植物、（様々な恰好の）人物、又美術工芸そのものも題材とされました。日用品からあらゆるものまでが表現されました。

根付は江戸時代（1603年～1868年）に全国的に流行しました。しかし蒐集家、特に開国後にやってきた外国人によって恰好の蒐集対象となった根付は明治時代（1868年～1912年）以降その多くが海外へ渡ってしまったのです。

根付の伝統は今でも受け継がれており、今なお作られ続けています。

コレクションとお知らせ

さらに一步踏み込みたい人には国際根付ソサエティ www.netsuke.org で根付とその催し物の情報をチェックしてみてください。本サイトは年に数回、情報誌を出版しています。



現在の天皇の従弟で、2002年にお亡くなりになられた高円宮殿下は、その御存命中妻の久子妃殿下と広範囲に及ぶ、非常に高名な根付のコレクション蒐集されており、そのコレクションは国内外で度々展示されています。久子妃殿下は高円宮殿下が亡くなった後、そのコレクションを東京国立博物館に寄贈されたことから、小規模ながら（約50点ずつの展示替あり）定期的に見ることができます。

http://www.tnm.jp/modules/r_exhibition/index.php?controller=hall&hid=12#9

京都に（現代のものも多く取り揃えた）根付専門の小さな、しかし極上の美術館があり、年に4回、1か月間の期間限定でオープンしています。その京都清宗根付館 <http://www.netsukekan.jp/english/index.html> は手入れの行き届いた伝統的な日本家屋を展示スペースとしており、是非お勧めしたい美術館です。2月、4月、7月と11月にオープンしています。

根付の専門店としてお勧めできるのは東京新宿区の四谷にある「SAGEMONOYA 提物屋」です。詳しくは www.netsuke.com をご覧下さい。提物屋のオーナーであるロベール・フレッシェルは根付に非常に精通しており、どんな質問にも答えてくれます。氏は国際根付ソサエティの日本支部代表でもあります。

文 ザビーネ・シュミットゲン

訳 吉田理香